

# **Schweineproduktion**

**2007**

in Deutschland

- Ausgabe 2008 -

ZAHLEN  
AUS DER  
DEUTSCHEN  
SCHWEINEPRODUKTION

**2007**

**Bearbeitet von**

Eva M. Gatzka, Klemens Schulz und Dr. Jens Ingwersen

**Herausgegeben 2008 von**

Zentralverband der Deutschen Schweineproduktion e.V. (ZDS)

Adenauerallee 174, 53113 Bonn

Telefon +49 228 91447.40, Fax +49 228 91447.45

E-Mail: [info@ZDS-Bonn.de](mailto:info@ZDS-Bonn.de)

<http://www.zds-bonn.de>

**ISSN 0179 - 1001**

**Herstellung**

Druckerei Martin Roesberg, 53347 Alfter-Impekoven

## Vorwort von

### Helmut Ehlen

Landwirt und ZDS-Vorsitzender



Seit 55 Jahren informiert die Datensammlung des Zentralverbandes der Deutschen Schweineproduktion (ZDS) über die Schweinefleischproduktion in Deutschland und Europa.

Während die Schweinehalter es gelernt haben, mit dem so genannten Schweinezyklus und den damit verbundenen Höhen und Tiefen des Marktes zu leben, hat sich im Berichtszeitraum unerwartet eine völlig neue Situation ergeben: Bedingt durch ein Überangebot an Ferkeln und eine unerwartete Explosion der Futterkosten gerieten die Sauenhalter in eine extreme wirtschaftliche Notlage. Während die Mäster den Futterkostenanstieg noch längere Zeit durch den niedrigen Einkaufspreis für Ferkel kompensieren konnten, blieb den Sauenhaltern nur die Chance, eine Entlastung durch die Verringerung der Stückkosten,

also durch eine Steigerung der Ferkelzahl je Sau zu erreichen. Es kam zu einem Wertewandel bei der Nachfrage nach Zuchtsauen: Neben die Fleischfülle rückte plötzlich verstärkt die Reproduktionsleistung in den Vordergrund des Interesses.

Mit dieser Entwicklung öffnete sich für die Sauenhalter ein Teufelskreis: Ein Anstieg der Sauenschlachtungen wurde durch die Erhöhung der Aufzuchttrate überkompensiert. Gleichzeitig wurde hierdurch die dringend herbeigesehnte Verringerung des Ferkelangebotes und die Steigerung der Erlöse verhindert.

Der starke Importdruck aus Dänemark und den Niederlanden bewirkte eine zusätzliche Übersättigung des Ferkelmarktes.

Generell müssen wir uns angesichts der Konkurrenz unserer EU-Nachbarn auf einen härter werdenden Wettbewerb und auf eine zunehmende Exportabhängigkeit einstellen.

Der hohe Bedarf vor unserer Haustür (in Osteuropa), aber auch in Asien stimmt zuversichtlich. Die Bundesregierung hat hervorragende Arbeit zur Öffnung neuer Märkte in diesen Regionen geleistet, und die deutsche Wirtschaft ist gewappnet, diese Märkte zu bedienen.

Bei den Futterkosten ist eine Entlastung von verschiedenen Faktoren abhängig, die letztlich zu dem Kostenanstieg geführt haben. Zum einen sind gute Ernten erforderlich, um den steigenden Bedarf für die Welternährung decken und Reserven anlegen zu können.

Zum anderen ist die Politik dringend gefordert, die sog. Null-Toleranz für nicht zugelassene GVO-Produkte aufzuheben, dass diese Vorgabe angesichts der modernen Nachweisverfahren kaum eingehalten werden kann. Hier entsteht ein massives Gefährdungspotential für unsere Veredlungswirtschaft, die auf den Import von Soja als wertvoller Eiweißträger angewiesen ist.

Als zweiter Einflussfaktor ist die Flächenkonkurrenz zu nennen, die sich aus der Nachfrage nach Bioenergie ergibt. Hier ist eine Korrektur der politischen Prioritäten zugunsten der Welternährung überfällig.

Wir hoffen, dass diese Broschüre allen Interessenten wieder eine wertvolle Informationsquelle und Orientierungshilfe ist.

Ein herzlicher Dank gilt allen Personen, Organisationen und Institutionen, die die Tätigkeit des ZDS sowie der angeschlossenen Mitglieder im Berichtszeitraum unterstützt haben.

  
Helmut Ehlen

<u>Tabellenverzeichnis</u>	<u>Seite</u>
Vorwort	2
Kurzinformationen zu den Kapiteln I. bis VII.....	7
Brief Information	
Information succinte	
<b>I. Der Markt für Schweine und Schweinefleisch in Deutschland ....</b>	<b>19</b>
1 Versorgungsbilanz für Schweinefleisch .....	20
2 Fleischverbrauch und Fleischverzehr .....	21
3 Durchschnittliche Verbraucherpreise für Schweinefleisch .....	22
4 Schweineschlachtungen nach Bundesländern .....	23
5 Monatliche Schweineschlachtungen und Fleischanfall .....	24
6 Durchschnittliches Schlachtgewicht der gewerblichen Schlachtungen .	25
7 Von Versandschlachtereien und Fleischwarenfabriken geschlachtete Schweine inländischer Herkunft .....	26
8 Handelsklassenverteilung in Versandschlachtereien und Fleisch- warenfabriken .....	27
9 Preise für Schlachtschweine nach Handelsklassen .....	28
10 Aufteilung der geschlachteten Schlachtschweine auf Handelsklassen	29
11 Ferkelpreise ab Hof .....	30
<b>II. Der Markt für Schweine und Schweinefleisch in der Europäischen Gemeinschaft (EU) und in Drittländern .....</b>	<b>31</b>
12 Schweinefleischversorgung in der EU .....	32
13 Außenhandel der EU-Länder auf dem Schweinefleischsektor .....	36
14 Bruttoeigenerzeugung von Schweinen in EU und in den USA .....	41
15 Versorgungsbilanz ausgewählter Länder für Schweinefleisch .....	
16 Marktpreise für Schlachtschweine in EU-Staaten .....	42
<b>III. Die Produktion von Schweinen und Schweinefleisch in Deutschland.....</b>	<b>43</b>
17 Produktionswert zur Erzeugerpreisen .....	44
18 Schweinebestand in Deutschland nach Tierkategorien.....	45
19 Schweinebestände nach Bundesländern .....	46
20 Anteil der in den Bundesländern gehaltenen Schweine .....	47
21 Entwicklung der Schweinebestände .....	48
22 Entwicklung der Sauenbestände .....	49
23 Mastschweinebestände in Deutschland .....	50
24 Schweinehalter und Schweinebestand nach Bestandsgrößenklassen..	51
25 Mastschweinehalter und Mastschweinebestand nach Bestandsgrößen	52
26 Zuchtsauenhalter und Zuchtsauenbestand nach Bestandsgrößenkl. ...	53
<b>IV. Die Produktion von Schweinen und Schweinefleisch in der Europäischen Gemeinschaft (EU) und in Drittländern .....</b>	<b>55</b>
27 Anzahl Schweine in der EU .....	56
28 Schweinebestände in der EU in 2007 .....	57
29 Schweinebestände in Osteuropa .....	58
30 Schweinebestände in Nordamerika .....	58
31 Struktur der landw. Betriebe in den EU-Mitgliedsstaaten 2005.....	59

<u>Tabellenverzeichnis</u>	<u>Seite</u>
<b>V. Die Schweinezucht in Deutschland</b> .....	61
<u>Züchtervereinigungen</u>	
32 Ordentliche Mitglieder, aktive Züchter und eingetragene Zuchttiere .....	62
33 Anzahl der ins Herdbuch eingetragenen Sauen und Eber nach Rassen .....	64
34 Anzahl Herdbuchtiere nach Rassen und Verbänden .....	65
35 Entwicklung und Verteilung der eingetragenen Tiere in Herdbuchbetrieben .....	66
36 Anzahl 'Ab-Stall' und 'Auf-Auktion' verkaufter Zuchttiere .....	67
37 Zuchtschweineumsatz 2007 .....	69
<u>Zuchtunternehmen und sonst. Zuchtorganisationen</u>	
38 Umfang der Hybridzucht in den Züchtervereinigungen .....	70
39 Daten aus den Zuchtunternehmen und sonst. Zuchtorganisationen ....	71
40a) Umfang der Sauenvermehrung und des Sauenverkaufes der Firma PIC Deutschland GmbH .....	72
40b) Umfang der Sauenvermehrung und des Sauenverkaufes der Firma HYPOR Deutschland GmbH .....	72
40c) Umfang der Sauenvermehrung und des Sauenverkaufes im Bundes- hybridzuchtprogramm .....	73
40d) Umfang der Sauenvermehrung und des Sauenverkaufes der Firma UPB Deutschland GmbH .....	73
40e) Umfang der Sauenvermehrung und des Sauenverkaufes der Firma Hülsenberger Zuchtschweine GmbH .....	74
40f) Umfang der Sauenvermehrung und des Sauenverkaufes der Firma JSR Hybrid Produktion und Vertrieb GmbH .....	74
40g) Umfang der Sauenvermehrung und des Sauenverkaufes der Firma TOPIGS-SNW GmbH .....	75
<b>VI. Leistungsprüfungen in der Schweinezucht</b> .....	77
<u>Zuchtleistungsprüfung</u>	
41 Zuchtleistung nach Rassen und Verbänden .....	78
42 Zuchtleistungen der letzten vier Jahre .....	81
43 Anteil Jungsauen an den auf Zuchtleistung geprüften Sauen .....	83
<u>Eigenleistungsprüfung</u>	
44 Ergebnisse der Eber-Eigenleistungsprüfung im Feld .....	85
45 Eigenleistungsprüfung von Ebern im Feld - durchschnittl. Speckdicke .	86
46 Ergebnisse der Eigenleistungsprüfung von Sauen im Feld .....	87
47 Eigenleistungsprüfung von Sauen - durchschnittl. Speckdicke - .....	89
<u>Nachkommenprüfung</u>	
48 Anzahl eingestellter und ausgefallener Tiere in der Geschwister-/ Nachkommen- und kombinierten Eberleistungsprüfung .....	90
49 Entwicklung der Mastleistung .....	91
50 Zusammenfassung der Ergebnisse der Mastleistungsprüfung .....	92
51 Entwicklung von Fleisch- und Fettanteil .....	93
52 Zusammenfassung der Ergebnisse der Schlachtleistungsprüfung .....	94
53 Entwicklung von Schinkengewicht und Schinkenanteil .....	95
54 Zusammenfassung der Ergebnisse der Schlachtleistungsprüfung .....	96

<u>Tabellenverzeichnis</u> .....	<u>Seite</u>
55	Entwicklung von Merkmalen der Fleischbeschaffenheit ..... 97
56	Zusammenfassung der Ergebnisse der Fleischbeschaffenheit ..... 98
57	Ergebnisse der Geschwister-/Nachkommen- und kombinierten Eberleistungsprüfung ..... 99
	<b>VII. Die künstliche Besamung beim Schwein</b> ..... 125
58	Anzahl Besamungen durch Techniker und durch Tierärzte sowie Verkäufe und Eberbestand je Station ..... 126
59	Anzahl Eber auf Stationen nach 'Rasse' bzw. Zucht-Herkunft ..... 127
60	Besamungen nach Rasse bzw. Herkunft der Eber ..... 128
61	Besamungen nach Rasse bzw. Herkunft und nach Unternehmen..... 129
62	Entwicklung der Durchführung der künstlichen Besamung..... 130
63	'Prüfniveau' der eingesetzten Eber bzw. der Besamungen ..... 130
	<b>VIII. Die Schweineerzeugerringe in Deutschland</b> ..... 131
	<u>Kontrollergebnisse aus der Ferkelerzeugung</u>
64	Leistungsstand der Ferkelerzeugung 2006/2007 ..... 133
65	Trächtigkeitskontrolle (vollständiger Datensatz) ..... 134
66	Produktionsrhythmus ..... 134
67	Absetzmanagement ..... 134
134	
68	Deckzentrum..... 135
69	Ferkel * Deckmanagement ..... 135
	<u>Kontrollergebnisse aus der Schweinemast</u>
70	Leistungsstand der Schweinemast 2006/2007 ..... 136
71	Herstellungsform des Futters ..... 137
72	Fütterungstechnik ..... 137
73	Zwei- oder mehrphasige ..... 137
74	Ferkelbezug * Stallbelegung ..... 138
75	Geschlechtertrennung ..... 138
76	Gruppengröße ..... 138
77	Aufstallungsart..... 139
78	Heizung ..... 139
79	Mastendgewicht..... 139
	<u>Verzeichnis der Übersichten</u>
Ü.1	Gewerbliche Schlachtungen (2000-2007)..... 23
Ü.2	Preise für Schlachtschweine (2002-2007) ..... 28
Ü.3	Produktionswert tierischen Erzeugnisse ..... 44
Ü.4	Schweinebestände in Deutschland (1952-2007) ..... 45
Ü.5	Mast- und Zuchtsauenbestände (1997-2007)..... 46
Ü.6	Entwicklung der künstlichen Besamung ..... 127
	Quellennachweis ..... 140
	Abkürzungsverzeichnis ..... 141
	Mitgliedsorganisationen des ZDS ..... 143
	Sonstige Organisationen..... 153